



Beurteilungskriterien für Tabakpräventionsprojekte

Dieser Kriterienkatalog ist ein wesentlicher Bestandteil der Beurteilung der Gesuche durch den Tabakpräventionsfonds. Bitte überprüfen Sie die Qualität Ihres Projekts vor dem Einreichen an den TPF. Dieses Dokument dient zu Ihrer Unterstützung und muss nicht eingereicht werden.

Qualitätskriterien	+		-	Kommentare
Q1: Der Bedarf für das Projekt ist nachgewiesen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Die Fachliteratur und andere mögliche Quellen für die fachliche Begründung sind recherchiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Der Bedarf für die geplanten Veränderungen ist erwiesen und dokumentiert (theoretisch/ empirisch).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q2: Positive und negative Erfahrungen aus anderen Projekten sind reflektiert und werden genutzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Es ist recherchiert worden, ob es bereits Projekte mit ähnlichem Inhalt oder ähnlicher Vorgehensweise gegeben hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Stärken und Verbesserungspotentiale dieser Projekte sind identifiziert und werden bei der Projektplanung berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q3: Die Projektziele sind wirkungsorientiert und überprüfbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Das Projekt basiert auf einer Vision, was in welchen Settings und bei welchen Zielgruppen längerfristig verändert werden soll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Ziele sind aus der Projektbegründung abgeleitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Projektziele in Bezug auf die verschiedenen Zielgruppen sind wirkungsorientiert formuliert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Ziele sind smart, d.h. spezifisch, mess-/überprüfbar, anspruchsvoll, realistisch und terminiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q4: Die Bedürfnisse der Zielgruppen der Intervention und anderer Anspruchsgruppen des Settings werden angemessen berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Eine Einschätzung der Vor- und Nachteile der Intervention für die verschiedenen Anspruchsgruppen des Settings liegt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Bedürfnisse der verschiedenen Anspruchs- und Zielgruppen sind recherchiert und dokumentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q5: Die Wahl der Zielgruppen des Projekts ist auf die Förderung gesundheitlicher Chancengleichheit ausgerichtet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Es ist plausibel begründet, ob und wie Genderaspekte berücksichtigt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Es ist plausibel begründet, ob und wie der soziale Status berücksichtigt wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Ein allfälliger Migrationshintergrund ist angemessen berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q6: Akteure des Settings werden in die Projektplanung und -durchführung einbezogen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Es ist dargelegt, welche Akteure des Settings wann und wie in die Planung und Durchführung der Intervention einbezogen wurden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q7: Die Vorgehensweise (Strategien, Massnahmen) ist mit Bezug auf Wirkungszusammenhänge schlüssig begründet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Annahmen über Wirkungszusammenhänge werden an Wirkungsmodellen aufgezeigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Vorgehensweise ist den verschiedenen Zielgruppen angepasst.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Vorgehensweise hat sich in anderen Projekten bewährt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q8: Das Projekt ist auf nachhaltige Veränderungen ausgerichtet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Die geplanten Interventionen initiieren und fördern Entwicklungsprozesse.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Das Projekt verändert Strukturen und Prozesse in den Settings.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q9: Die Durchführung des Projekts ist mittels Meilensteinen in mehrere Etappen gegliedert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Die Etappierung des Projekts berücksichtigt die Rahmenbedingungen und zeitliche Regelmässigkeiten in den gewählten Settings	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Meilensteine sind zeitlich regelmässig verteilt, so dass eine periodische Reflexion des Projektfortschritts ermöglicht wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q10: Das Projekt wird auf der Grundlage von periodischen Soll-Ist-Vergleichen gesteuert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Für jeden Meilenstein sind Zwischenziele formuliert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Zwischenziele sind wirkungsorientiert und überprüfbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Zwischenzielerreichung wird systematisch evaluiert und dokumentiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q11: Die für das Projekt notwendigen fachlichen, personellen und finanziellen Ressourcen sind sichergestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Sämtliche für die Planung, Durchführung und Evaluation des Projekts erforderlichen Ressourcen sind budgetiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Der Umfang der verfügbaren finanziellen und personellen Eigenmittel ist geklärt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Nutzung der Infrastruktur und anderer Ressourcen der Träger-institution(en) ist für alle Beteiligten geregelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q12: Das Projekt ist im Hinblick auf die Zielsetzung optimal vernetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren:				
➤ Die Möglichkeiten und Grenzen für Zusammenarbeit und Synergien sind für alle relevanten Ebenen (lokal bis international) geklärt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Wichtige Akteure (Schlüsselpersonen) sind identifiziert und kontaktiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Form und Inhalt der Zusammenarbeit sind verbindlich geregelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Die Vernetzung ist zielorientiert, tragfähig und nutzbringend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Q13: Ergebnisse und Erfahrungen im Projekt werden zielgerichtet verbreitet und nutzbar gemacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikator: ➤ Es ist klar, über welche Aspekte des Projekts wer, wann, von wem, auf welche Weise informiert werden soll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q14: Die Evaluation leistet einen Beitrag zur optimalen Steuerung und ermöglicht eine abschliessende Beurteilung des Projekts.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren: ➤ Es ist dargelegt, welche evaluativen Massnahmen erforderlich sind, um das Projekt optimal steuern zu können (formative Evaluation).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Es ist dargelegt, welche evaluativen Massnahmen erforderlich sind, um die Wirkungen des Projekts abschliessend beurteilen zu können (summative Evaluation).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Methoden, -zeitpunkte und Verantwortlichkeiten für die formative und summative Evaluation sind festgelegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q15: Das Projekt hat eine adäquate und für alle Akteure nachvollziehbare Projektstruktur.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikatoren: ➤ Es ist klar, welche Personen, Gruppen und Institutionen in welcher Weise am Projekt beteiligt sein sollen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
➤ Rollen, Aufgaben und Verantwortlichkeiten aller Akteure sind klar und verbindlich geregelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Q16: Die Wirtschaftlichkeit des Projektes ist gesichert¹.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Indikator: ➤ Die zu erwartenden Leistungen (Outputs) und Wirkungen (Outcomes und Impacts) rechtfertigen die Höhe der eingesetzten Ressourcen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

¹ Grundlage: Verordnung über den Tabakpräventionsfonds